



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Weimar

Geschäftsstelle:
Burgplatz 5
99423 Weimar

Telefon +49 3643 4920405
info@gruene-weimar.de
gruene-weimar.de



Gestaltung: Waldmann - Büro für Gestaltung, Weimar | Druck: Druckerei Schopiel, Weimar - Gedruckt auf Recyclingpapier | V.i.S.d.P. | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Weimar | Janek Bevendorff | Burgplatz 5 | 99423 Weimar

IDEEN RAUM GEBEN

Ob Bauhausuni, Kreative oder Gründer*innen: in Weimar gibt es so viel innovatives Potential! Das wollen wir noch besser heben – mit Räumen für Kreativität und Innovation, mit günstigen Büros für Neugründungen und Kreativwirtschaft. Aber auch Maker Spaces und offene Werkstätten bereichern unsere Stadt. Am wichtigsten ist aber: junge Menschen und Kreative brauchen Freiräume, damit sie sich in Weimar wohlfühlen. Ideen holen die Zukunft nach Weimar – lassen wir die Stadt aufblühen!

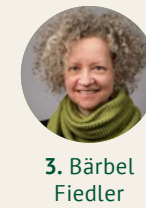
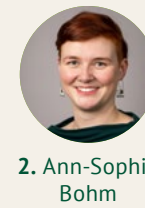


SICHER ANS ZIEL

Alle sollten sicher in der Stadt unterwegs sein können, oder? Leider ist das derzeit nicht der Fall. Vor allem zu Fuß oder mit dem Fahrrad gerät man immer wieder in gefährliche Situationen durch zu schmale Fußwege, zugeparkte Gehsteige oder fehlende Fahrradstreifen. Das wollen wir ändern. Wir setzen uns dafür ein, dass alle sicher durch die Stadt kommen, egal ob alt oder jung, zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Dafür braucht es ein durchgängiges Radwegenetz, sichere Überquerungsmöglichkeiten an Kreuzungen, breite Fußwege mit genügend Absenkungen und natürlich gut ausgebauten Schulwegen. Denn was sicher ist für unsere Kleinsten, ist sicher für alle.

EURE GRÜNEN KANDIDAT*INNEN

- | | | | | | | | |
|------------------------------|-------------------------|---------------------------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|-------------------------|----------------------------|
|
4. Anton Brokow-Loga |
5. Ines Bolle |
6. Carsten Meyer |
7. Katja Wolf |
8. Maximilian Volz |
9. Linda Hack |
10. Jan Knobloch |
11. Franziska Fährmann |
|
12. Matthias Golle |
13. Maria Flechtner |
14. David Hildebrandt |
15. Christine Dorn |
16. Ingo Quaas |
17. Beate Blumenstein |
18. Carlos Tapia |
19. Ute Dörfler |
|
20. Matthias Altmann |
21. Grit Tetzl |
22. Sebastian Pfütze |
23. Julia Schweiker |
24. Torsten Brecht |
25. Claudia Obendorf |
26. Dr. Max Neupert |
27. Cornelia Brecht |
|
28. Andreas Winkler |
29. Judith Brömel |
30. Jan Rößler |
31. Sigrun Lüdde |
32. Dr. Jan Rybizki |
33. Beate Kristen |
34. Matteo Müller |
35. Kristina Pabst |
|
36. John-Albrecht Keiler |
37. Anja Waldmann |
38. Jan Kreyßig |
39. Uta Günther |
40. Leonard Winter |
41. Petra Zimmer |
42. Dirk Rühling | |



INFORMATIONEN ZUR KOMMUNALWAHL WEIMAR 2024

GEMEINSAM. MUTIG. VORANGEHEN.

gruene-weimar.de

LIEBE WEIMARERINNEN UND WEIMARER

Wir leben in einer schönen Stadt – mit viel Kultur, einer engagierten Zivilgesellschaft, viel Grün entlang der Ilm und einer wunderschönen Altstadt. Weimar geht es verhältnismäßig gut. Oder? Wenn man genauer hinschaut, gibt es viel zu tun: vom Radwegenetz über Klimaschutzmaßnahmen bis hin zu Barrierefreiheit und bezahlbarem Wohnraum. Wir wollen Weimar noch besser machen. Wir wollen eine echte Stadt für alle. Dafür setzen wir von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN uns seit vielen Jahren mit Leidenschaft und Engagement im Weimarer Stadtrat ein. Und wir wollen es mit Ihrer Unterstützung bei der Kommunalwahl auch weiterhin tun. In diesem Faltdokument zeigen wir Ihnen unsere Kandidat*innen und unsere Ansätze – für ein sozial gerechtes, vielfältiges und zukunftsfestes Weimar.

Lassen Sie uns gemeinsam mutig vorangehen!

Am 26. Mai
GRÜN
wählen

VIelfalt VERTEIDIGEN

Weimar ist seit 1919 eng mit der Demokratie verknüpft. Doch auch die Spuren von Buchenwald lehren uns, wie schnell eine Demokratie fallen und in Faschismus umschwenken kann. Davor ist auch unsere Stadt nicht gefeit, wie neuerliche rechtsextreme Umtriebe zeigen. Es gilt nun als Stadtgesellschaft aktiv für die Demokratie einzustehen und eine klare Kante nach Rechts zu beweisen. Wir wollen daher zivilgesellschaftliche Strukturen stärken, Beteiligungsformate ausbauen und aktiv für eine tolerante und offene Gesellschaft eintreten.



SORGENFREI WOHNEN

Jeder Mensch braucht ein Zuhause. Doch eine bezahlbare und angemessene Wohnung zu finden ist in Weimar keine Selbstverständlichkeit mehr. Es kann nicht sein, dass Menschen mit wenig Geld in bestimmte Viertel verdrängt werden. Wir wollen die Stadt besser durchmischen, verpflichtende Anteile an Sozialwohnungen bei Neubauten sowie unterschiedliche Wohnungsgrößen und -grundrisse innerhalb von Wohnblöcken. Bezahlbares Wohnen muss einen stärkeren Fokus in der Stadtpolitik bekommen. Wir setzen zudem auf generationenübergreifende, gemeinnützige Ansätze. Mit einer Umstellung auf Erneuerbare Energien wird auch die Energieversorgung langfristig günstig. Dann steht sorgenfreies Wohnen nichts mehr im Weg.

MEHR STADTGRÜN

Weimar ist grün am schönsten! Dem würden wohl nicht nur viele Tiere zustimmen, die in unseren Parks und Gärten ihren Lebensraum haben. Sondern auch die vielen Menschen unserer Stadt, die gern im Schatten eines Baumes sitzen, auf einer Wiese entspannen oder die schönen Beete genießen. Wir setzen uns daher mit Leidenschaft für mehr Natur in der Stadt, mehr Bäume und naturnahe Grünflächen ein. So wird Weimar nicht nur bunter, sondern auch kühler – in Zeiten des Klimawandels brauchen wir das dringend.



GUTE ENERGIE FÜR WEIMAR

Die Klimakrise macht vor den Toren Weimars nicht halt. Auch unsere Stadt muss alles dafür tun, um sich klimaneutral aufzustellen. Dazu gehört auch die deutlich schnellere Umstellung auf Erneuerbare Energien. Noch immer gibt es zu viele Dächer in Weimar, auf denen keine Solaranlagen stehen – allen voran auf städtischen Gebäuden. Das wollen wir ändern mit jährlichen Investitionen in Photovoltaik-Anlagen. Auch die Stadtwerke müssen sich endlich auf den Weg machen und in regionale, erneuerbare Energieversorgung investieren und damit langfristige günstige Energiepreise sichern. Denn klar ist: Investitionen in Erneuerbare lohnen sich.

KULTUR SICHERN

Was wäre Weimar ohne seine Kultur! Ob Musik, Theater, Tanz Literatur oder Performance: wir wollen die Vielfalt und Breite der Kultur unserer Stadt bewahren und verteidigen. Weimar wird dadurch lebenswert, dass es kulturelle Räume für alle gibt – von Hoch- bis Subkultur. Die vielen Kulturorte unserer Stadt wollen wir daher sichern und durch Sanierung fit machen für die Zukunft, wie beispielsweise die Musikschule, das Mon Ami, das Volkshaus oder das e-werk-Gelände. Aber auch eine verlässliche Finanzierung der Kulturinstitutionen und Kulturschaffenden jeglicher Art sind unerlässlich. Kultur sichern heißt für uns auch: Freiräume für Jugend- und Subkultur in der Stadt und im öffentlichen Raum schaffen.

